



Impulse zur Bildbetrachtung (Jesus trägt das Kreuz, auf dem Menschen sitzen)

(Quelle des Bildes unbekannt)

Wir zeigen das Bild und fragen die Besucher, was sie sehen.

Ein starker Mann trägt ein schweres Kreuz, auf dem auch noch ein paar Leute draufsitzen.

Er geht schon sehr gebückt.

Es sieht so aus, als ob es ihn sehr anstrengt und er sein letztes gibt.

Er geht raus aus der Stadt auf einen Berg.

Über der Stadt ist es dunkel, auf dem Berg ist es hell.

Weil der Mann zum Licht geht, kommen die, die auf dem Kreuz sitzen, auch ins Licht

....

Der starke Mann ist Jesus, was er auf der Erde getan hat, war echt stark. Er war genauso Mensch, wie du und ich. Aber er hat keine Fehler gemacht. Er hat sich nie zu etwas Bösem hinreißen lassen. Und gerade deshalb, weil Jesus ohne Sünde war, konnte er auch das Kreuz und uns, d.h. unsere Schuld tragen.

Das Kreuz ist schwer, der Mann gibt sein Letztes.

Wenn sich jemand so verausgibt, und so total einsetzt dann muss es eine Sache sein, die ihm total wichtig ist. Der Mann könnte ja auch seine Last einfach abladen und ohne weiterlaufen, aber er tut es nicht.

Warum hat Jesus das getan? Warum ist er den Weg ans Kreuz gegangen?

Sünde / Schuld trennt von Gott. Eigentlich hatte sich Gott gewünscht, dass wir in Kontakt mit ihm leben und ihm gehorchen, damit unser Leben gelingt. So hatte er sich unser Leben gedacht, als er uns geschaffen hatte. Doch durch unseren Eigenwillen und die Schuld, die wir dadurch auf uns geladen haben, wurde unser Kontakt zu Gott gestört.

Jesus nun hat stellvertretend für uns die Strafe getragen, die eigentlich wir verdient hätten. Er hat die Trennung von Gott für uns ausgehalten und überwunden. Daran denken wir an Karfreitag und Ostern. Jeder der an ihn glaubt, der seine Schuld eingesteht, darf nun Vergebung erfahren und ein neues Leben mit Gott anfangen.

Der Mann trägt die Menschen vom Dunkel ins Licht. Die anderen, die nicht auf dem Kreuz sind, bleiben im Dunkeln.

So geht es uns auch, wenn wir ohne Gott leben. Wir versuchen zwar, das Beste aus unserem Leben zu machen, aber letztendlich sind wir doch recht hilflos, denn wer weiß schon, was morgen kommt. Nur durch Jesus, durch die Vergebung unserer Schuld können wir zu Gott kommen, ins Licht. Und er weiß auch, was morgen ist, deswegen kann er uns auch richtig führen und uns zeigen, wie wir leben sollen.

Nur mit Jesus können wir also vom Dunkel ins Licht kommen. Hast du so ein Leben mit Gott schon angefangen? Oder lebst du noch im Dunkeln ohne Gott?